

Varroabehandlung mit Thymolprodukten

Arbeitsblatt
333

Wann?

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Benötigtes Material

- Thymovar[®] (Andermatt BioVet GmbH) oder Apiguard[®] (S+B medVET GmbH) oder ApiLife Var[®] (Serumwerk Bernburg AG); Bezug über Tierarzt/Apotheke
- Handschuhe
- Abstandhalter-Rahmen

Voraussetzungen

- Varroabefall unter 2 % (10 Milben pro 50 g Bienen)
Befallsmessung unbedingt erforderlich!
- Honig abgeerntet
- 2/3 des Winterfutters eingefüttert
- ein- oder zweizargiges Volk
- Temperatur 15-30 °C
(Hinweis auf geeignete Behandlungszeiträume unter www.bieneninstitut-kirchhain.de – Beratung – Varroawetter)
- Gitterboden geschlossen, Flugloch klein
- Abstand zum Deckel von mindestens 1-2 cm nötig
- alle Völker eines Standes gleichzeitig behandeln (Räubereigefahr!)



Wie?

- siehe Packungsbeilage

Warum?

Thymolprodukte wirken nicht in die verdeckelte Brut. Durch den langen Behandlungszeitraum werden die Milben beim Schlüpfen abgetötet. **Bei akut hohem Varroabefall der Völker sind Thymolprodukte daher nicht geeignet.** Eine Winterbehandlung ist in der Regel erforderlich.

Bitte beachten

- Haut-/Augenkontakt vermeiden
- Eintragung ins Bestandsbuch erforderlich
- Waben, die während einer Thymolbehandlung im Volk waren, dürfen nicht in den Honigraum gelangen.